

1. BEZEICHNUNG DES ARZNEIMITTELS

Sanucyst® Blasen-Nieren-Tropfen

2. QUALITATIVE UND QUANTITATIVE ZUSAMMENSETZUNG

Wirkstoffe: 10 ml enthalten:

Cantharis	Dil. D4	1 ml
Causticum Hahnemanni	Dil. D4	2 ml
(HAB, SV 5a mit Ethanol 43 % (m/m))		
Dulcamara	Dil. D3	1 ml
Petroselinum crispum	Dil. D3	1 ml
Populus tremuloides	Dil. D1	2 ml
Solidago virgaurea	Dil. D3	3 ml
Sonstige Bestandteile siehe Abschnitt 6.1.		

Dieses Arzneimittel enthält 61 mg Alkohol (Ethanol) pro 5 Tropfen entsprechend 63 Vol%.

3. DARREICHUNGSFORM

Mischung

4. KLINISCHE ANGABEN**4.1 Anwendungsgebiete**

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehören: Zur unterstützenden Behandlung bei Entzündungen der Harnorgane.

Bei Blut im Urin, bei Fieber, akuter Harnverhaltung oder bei Anhalten der Beschwerden über mehr als fünf Tage sollte ein Arzt aufgesucht werden.

4.2 Dosierung, Art und Dauer der Anwendung

Dosierung und Art der Anwendung:

Für Erwachsene gilt:

Bei akuten Zuständen alle halbe bis ganze Stunde, höchstens 6-mal täglich, je 5 Tropfen einnehmen. Eine über eine Woche hinausgehende Anwendung sollte nur nach Rücksprache mit einem homöopathisch erfahrenen Therapeuten erfolgen. Bei chronischen Verlaufsformen 1- bis 3-mal täglich je 5 Tropfen einnehmen.

Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Anwendung zu reduzieren.

Die Dosierung für Jugendliche (12–18 Jahre): 3 × täglich 4 Tropfen (Tagesmaximaldosis = 12 Tropfen). Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Anwendung zu reduzieren.

Dauer der Anwendung:

Auch homöopathische Arzneimittel sollten ohne medizinischen Rat nicht über längere Zeit angewendet werden.

Der Anwender wird in der Gebrauchsinformation auf Folgendes hingewiesen:

Siehe Abbildung

4.3 Gegenanzeigen

- Überempfindlichkeit gegen Salicylate
- bekannte Überempfindlichkeit gegen Solidago virgaurea (Goldrute) oder andere Korbblütler
- bei Kindern unter 12 Jahren

4.4 Besondere Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung

Die angegebenen Dosierungen dürfen aus Gründen der Arzneimittelsicherheit nicht überschritten werden.

Zur Anwendung des Arzneimittels bei Kindern liegen keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vor.

Die Menge in 5 Tropfen dieses Arzneimittels entspricht weniger als 2 ml Bier oder 1 ml Wein. Die geringe Alkoholmenge in diesem Arzneimittel hat keine wahrnehmbaren Auswirkungen.

4.5 Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln und sonstige Wechselwirkungen

Keine bekannt.

Allgemeiner Hinweis: Wie bei allen Arzneimitteln kann die Wirkung durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden. Dies gilt insbesondere für homöopathische Arzneimittel.

4.6 Schwangerschaft und Stillzeit

Da keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vorliegen, sollte das Arzneimittel in Schwangerschaft und Stillzeit nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

4.7 Auswirkungen auf die Verkehrstüchtigkeit und die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

4.8 Nebenwirkungen

Keine bekannt.

Hinweis: Bei Einnahme eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollte das Arzneimittel abgesetzt und ein Arzt konsultiert werden.

Meldung des Verdachts auf Nebenwirkungen: Die Meldung des Verdachts auf Nebenwirkungen nach der Zulassung ist von großer Wichtigkeit. Sie ermöglicht eine kontinuierliche Überwachung des Nutzen-Risiko-Verhältnisses des Arzneimittels. Angehörige von Gesundheitsberufen sind aufgefordert jeden Verdachtsfall einer Nebenwirkung dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, D-53175 Bonn, Webseite: www.bfarm.de anzuzeigen.

4.9 Überdosierung

Es wurden keine Fälle von Überdosierung berichtet.

5. PHARMAKOLOGISCHE EIGENSCHAFTEN**5.1 Pharmakodynamische Eigenschaften**

Pharmakotherapeutische Gruppe: Homöopathische Urologika, Kombinationen
ATC Code: G04BH20

5.2 Pharmakokinetische Eigenschaften

Entfällt

5.3 Präklinische Daten zur Sicherheit

Entfällt

6. PHARMAZEUTISCHE ANGABEN**6.1 Liste der sonstigen Bestandteile**

Keine

6.2 Inkompatibilitäten

Nicht zutreffend.

6.3 Dauer der Haltbarkeit

5 Jahre

6.4 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die Aufbewahrung

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen für die Aufbewahrung.

6.5 Art und Inhalt des Behältnisses

30 ml/30 ml (unverkäufliches Muster)/100 ml Mischung in braunen Glasflaschen mit Tropfaufsatz.

Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in den Verkehr gebracht.

6.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die Beseitigung und sonstige Hinweise zur Handhabung

Der Patient wird in der Gebrauchsinformation darüber informiert:

Entsorgen Sie Arzneimittel niemals über das Abwasser (z. B. nicht über die Toilette oder das Waschbecken). Fragen Sie in Ihrer Apotheke, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei. Weitere Informationen finden sie unter www.bfarm.de/anzweimittelentsorgung.

7. INHABER DER ZULASSUNG

SANUM-Kehlbeck GmbH & Co. KG
Hasseler Steinweg 9
D-27318 Hoya
Telefon: ++49 (0)4251 93 52-0
Telefax: ++49 (0)4251 93 52-291
E-Mail: info@sanum.com

8. ZULASSUNGSNUMMER

6880395.00.00

9. DATUM DER VERLÄNGERUNG DER ZULASSUNG

26. Juli 2005

10. STAND DER INFORMATION

Februar 2024



Throning an der abtenden Lasche anfassern und nachherum abzählen.



Weiße Schutzkappe mit Daumen und Zeigefinger kräftig anfassern und zur Seite abdrücken.



Tropfenweise Einnahme durch vorsichtiges Zusammendrücken der Gummipipette mit Daumen und Zeigefinger.



Nach Gebrauch Schutzkappe fest aufdrücken, bis sie hörbar einrastet. Hierdurch dichter Verschluss der Tropfflasche.

11. VERKAUFSABGRENZUNG

Apothekenpflichtig

